

# ZertifikateReport

## 45/2023

20.  
Jahrgang



Viel Spaß beim Lesen und möglichst großen Praxisnutzen wünscht ...

  
Walter Kozubek,  
Herausgeber ZR

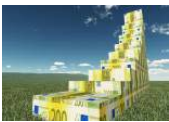
Werbung

 **BNP PARIBAS** | ZERTIFIKATE  
www.bnpp.at

ZUM ZEHNTEN MAL BESTER ANBIETER VON HEBELPRODUKTEN  
**Das ist ja wirklich zehnsationell.**



## Inhalt



### **Rheinmetall-Zertifikat mit 20%-Chance und 29% Sicherheitspuffer**

**S.2**

Mit Bonus-Zertifikaten mit Cap können Anleger auch dann hohe Renditen erzielen, wenn die Aktie das hohe Niveau nicht behaupten kann.



### **RWE mit starkem drittem Quartal**

**S.3**

Wer den Einstieg in den Versorger RWE defensiv gestalten und bereits von einer Seitwärtsbewegung profitieren will, wählt ein Zertifikat gemäß individueller Risikobereitschaft, Renditeforderung und Anlagehorizont.



### **Infineon-Zertifikate mit bis zu 21%-Chance und 29% Sicherheitspuffer**

**S.5**

Mit Bonus- und Discount-Zertifikaten auf die Infineon-Aktie können Anleger in den nächsten Monaten hohe Renditen erzielen.



### **Cisco – defensiver Einstieg auf niedrigerem Niveau**

**S.6**

Wer davon ausgeht, dass sich die Cisco-Aktie auf dem ermäßigten Niveau zumindest stabilisiert und bei Eintritt dieses Szenarios interessante Seitwärtsrenditen realisieren will, kann sich mit den Zertifikaten gegen kleinere Rücksetzer absichern.



### **Verbund-Express-Zertifikat mit 10% Zinsen pro Jahr und 40% Schutz**

**S.7**

Dieses Express-Zertifikat auf die Verbund-Aktie eignet sich für Anleger mit der Markteinschätzung, dass die Verbund-Aktie in den nächsten Jahren an einem der Bewertungstage oberhalb der vorzeitigen Auszahlungsbarriere notieren wird.

## Rheinmetall-Zertifikat mit 20%-Chance und 29% Sicherheitspuffer

Die Rheinmetall-Aktie (ISIN: DE0007030009) legte seit Anfang Oktober 2023, als sie noch bei 230 Euro notierte, eine bemerkenswerte Aufwärtsbewegung hin. Zuletzt beförderten die überzeugenden Zahlen in den ersten drei Quartalen des Jahres und die Bestätigung der Jahresprognose den Aktienkurs auf ein neues Hoch bei 284,50 Euro.

Wegen der hohen Profitabilität und den starken Auftragseingängen bekräftigten Experten nach den Zahlen mit Kurszielen von bis zu 340 Euro (JP Morgan Chase) ihre Kaufempfehlungen für die Rheinmetall-Aktie.

**Anlage-Idee:** Wegen der positiven Nachrichtenlage könnte für Anleger auch auf dem historisch hohen Kursniveau auch jetzt noch eine Investition in die als leicht unterbewertet eingestufte Rheinmetall-Aktie interessant sein. Wer das zweifellos vorhandene Kursrisiko des direkten Aktieninvestments reduzieren möchte, könnte den Kauf eines Bonus-Zertifikates mit Cap auf der Rheinmetall-Aktie in Erwägung ziehen. Diese Zertifikate ermöglichen auch bei einem kräftigen Rückgang des Aktienkurses hohe Erträge.

Abgesehen von Dividendenzahlungen wird der direkte Kauf der Rheinmetall-Aktie ausschließlich bei einem Kursanstieg der Aktie positive Rendite ermöglichen. Mit Bonus-Zertifikaten mit und ohne Cap können Anleger nicht nur bei einem Kursanstieg der Aktie, sondern auch bei stagnierenden oder fallenden Kursen zu Jahresbruttorenditen im zweistelligen Prozentbereich erzielen.

**Die Funktionsweise:** Wenn die Rheinmetall-Aktie bis zum Bewertungstag des Zertifikates niemals die Barriere bei 200 Euro berührt oder unterschreitet, dann wird das Bonus-Zertifikat mit Cap am 31. Dezember 2024 mit dem maximalen Rückzahlungsbetrag in Höhe von 354 Euro zurückbezahlt.

**Die Eckdaten:** Das Société Générale-Bonus-Zertifikat mit Cap (ISIN: **DE000SW1J127**) auf die Rheinmetall-Aktie verfügt über ein Bonuslevel und Cap bei 354 Euro. Der Cap definiert den maximalen Auszahlungsbetrag des Zertifikates. Die bis zum Bewertungstag, dem 20. Dezember 2024, aktivierte Barriere befindet sich bei 200 Euro. Beim Rheinmetall-Aktienkurs von 279,85 Euro konnten Anleger das Zertifikat mit 295,84 Euro erwerben.

**Die Chancen:** Da das Zertifikat derzeit mit 295,84 Euro gekauft werden kann, ermöglicht es bis zum Dezember 2024 einen Bruttoertrag von 19,66 Prozent (gleich 17,50 Prozent pro Jahr), wenn der Aktienkurs bis zum Bewertungstag niemals um 28,53 Prozent auf 200 Euro oder darunter fällt.

**Die Risiken:** Berührt die Rheinmetall-Aktie bis zum Bewertungstag die Barriere bei 200 Euro und die Aktie notiert am Bewertungstag unterhalb des Caps, dann erhalten Anleger für jedes Zertifikat eine Rheinmetall-Aktie ins Depot geliefert. Wird diese Aktie unterhalb von 295,84 Euro, dem Kaufkurs des Zertifikates verkauft, dann wird das Investment einen Kapitalverlust verursachen.



Werbung

### Mit einschätzbarem Risiko zum Erfolg. Mit Capped Bonus-Zertifikaten von HSBC. ▶

Den Basisprospekt sowie die Endgültigen Bedingungen und die Basisinformationsblätter erhalten Sie unter [www.hsbc-zertifikate.de](http://www.hsbc-zertifikate.de). Die Billigung des Basisprospekts durch die BaFin ist nicht als ihre Befürwortung der angebotenen Wertpapiere zu verstehen. Wir empfehlen Interessenten und potenziellen Anlegern den Basisprospekt und die Endgültigen Bedingungen zu lesen, bevor sie eine Anlageentscheidung treffen, um sich möglichst umfassend zu informieren, insbesondere über die potenziellen Risiken und Chancen des Wertpapiers. Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.



## RWE mit starkem drittem Quartal

Autor: Thorsten Welgen

Der größte Stromproduzent Deutschlands, RWE (DE0007037129), konnte seinen Gewinn in den ersten neun Monaten deutlich steigern: Das bereinigte EBITDA wuchs von 3,4 Mrd. Euro im Vergleichszeitraum des Vorjahrs auf 6,15 Mrd. Euro, wie das Unternehmen am 14.11.23 mitteilte. Besonders stark zeigten sich der Energiehandel und die Stromerzeugung aus Wasser, Biomasse und Gas. RWE bekräftigte die Prognose für das Gesamtjahr mit einem bereinigten EBITDA zwischen 7,1 bis 7,7 Mrd. Euro und einem bereinigten Nettoergebnis zwischen 3,3 bis 3,8 Mrd. Euro liegen soll. Die Dividende wird um 0,10 Euro auf 1 Euro erhöht. Wer bei RWE zumindest mit seitwärts tendierenden Kursen rechnet, kann sich mit Zertifikaten entsprechend positionieren.

### Discount-Strategie mit 10,4 Prozent Puffer (Juni)

Beim Discount-Zertifikat von Morgan Stanley mit der ISIN [DE000MD990G1](#) errechnet sich aus der Differenz zwischen Cap bei 37 Euro und dem Preis von 34,15 Euro eine Renditechance von 2,85 Euro oder 13,8 Prozent p.a. Der Sicherheitspuffer beträgt 10,4 Prozent. Schließt die Aktie am Bewertungstag 21.6.24 unter dem Cap, erhalten Anleger einen Barausgleich.

### Bonus-Strategie mit 21,3 Prozent Puffer (Juni)

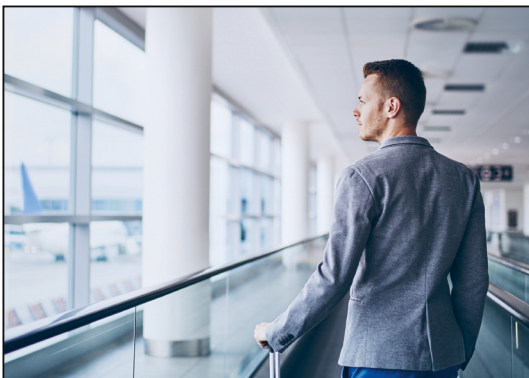
Das Bonus-Zertifikat mit Cap von HSBC mit der ISIN [DE000HS02133](#) zahlt den Höchstbetrag von 40 Euro, wenn die Barriere von 30 Euro (Puffer 18 Prozent) bis zum 21.6.24 niemals verletzt wird. Beim Preis von 37,08 sind 2,92 Euro oder 13 Prozent p.a. Rendite drin. Attraktives Pricing: Das Zertifikat gibt's aktuell fast 3 Prozent günstiger als die Aktie (Abgeld). Barausgleich in allen Szenarien.

### Einkommensstrategie mit Kupon von 9 Prozent p.a. (Dezember 2024)

Einen Kupon von 9 Prozent p.a. zahlt die Aktienanleihe mit der ISIN [DE000HC7QNJ3](#) der HVB. Durch den Kauf unter pari steigt die effektive Rendite auf 11,5 Prozent p.a., sofern die Aktie am 20.12.24 zumindest auf Höhe des Basispreises von 38 Euro handelt (kein Puffer). Im gegenläufigen Szenario erhalten Anleger 26 Aktien (= 1.000 Euro / 38 Euro, Bruchteile in bar).

**ZertifikateReport-Fazit:** Wer den Einstieg in den Versorger RWE defensiv gestalten und bereits von einer Seitwärtsbewegung profitieren will, wählt die passende Strategie gemäß individueller Risikobereitschaft, Renditeforderung und Anlagehorizont.

Werbung



## BRINGEN SIE SCHWUNG IN SEITWÄRTSMÄRKTE!

Entdecken Sie Inline-, Stay High- und Stay Low-Optionsscheine von Société Générale.

Jetzt mehr erfahren:  
[www.sg-zertifikate.de/exo](http://www.sg-zertifikate.de/exo)





für € 0,-  
Orderentgelt

im außerbörslichen Handel  
ab € 500,- Ordervolumen

[www.tradersplace.de](http://www.tradersplace.de)



## Wir bieten dir Deutschlands größtes und günstigstes Angebot an Derivaten

- + Über zwei Millionen Zertifikate und Optionscheine handelbar
- + € 0,- pro Trade im außerbörslichen Handel von Zertifikaten und Optionsscheinen unserer Premium Partner **BNP Paribas, Société Générale, Vontobel, Morgan Stanley** und **UniCredit** (unter einem Ordervolumen von € 500,- pro Trade € 3,- Mindermengenzuschlag; zzgl. marktüblicher Spreads und Zuwendungen)
- + € 5,- pro Trade über alle anderen Partner im außerbörslichen Handel (zzgl. marktüblicher Spreads und Zuwendungen)
- + Market Order und Limithandel über den außerbörslichen Handel möglich (in Kürze auch Quote-Request-Order)
- + Börslicher Handel ebenfalls möglich (zB Stuttgart, Frankfurt, gettex)

## Infineon-Zertifikate mit bis zu 21%-Chance und 29% Sicherheitspuffer

Nach der seit Anfang August 2023 einsetzenden Talfahrt, die die Infineon-Aktie (ISIN: DE0006231004) von 40 Euro bis zum 31. Oktober 2023 auf bis zu 27,07 Euro nachgeben ließ, setzte die Aktie zu einer kräftigen Erholungsbewegung an. Auf die Veröffentlichung der über den Erwartungen liegenden Quartalszahlen und die Bekräftigung der Prognose beschleunigte die Aktie ihre Aufwärtsbewegung nochmals. Bei der Erstellung dieses Beitrages notierte die Infineon-Aktie bei 33,70 Euro.

Nach der Veröffentlichung der Zahlen wurde die Aktie mit Kurszielen von bis zu 47,50 Euro (Goldman Sachs) als kaufens- oder zumindest haltenswert eingestuft. Mit Bonus- und Discount-Zertifikaten können Anleger auch dann hohe Renditen erzielen, wenn der Aktienkurs stagniert oder weiter nachgibt.

### Bonus-Zertifikat mit 21% Chance und 29% Sicherheitspuffer

Das BNP Paribas-Bonus-Zertifikat mit Cap (ISIN: [DE000PN7MPR7](#)) auf die Infineon-Aktie mit Barriere bei 24 Euro, Bonuslevel und Cap bei 40 Euro, BV 1, Bewertungstag 20.12.24, konnte beim Aktienkurs von 33,70 Euro mit 33,10 Euro erworben werden. Verbleibt die Infineon-Aktie bis um Bewertungstag permanent oberhalb der Barriere von 24 Euro, dann wird das Zertifikat mit dem Höchstbetrag von 40 Euro zurückbezahlt.

Da das Zertifikat derzeit mit 33,10 Euro gekauft werden kann, ermöglicht es in 13 Monaten einen Bruttoertrag von 20,85 Prozent (=19 Prozent pro Jahr), wenn der Aktienkurs bis zum Bewertungstag niemals um 28,78 Prozent auf 24 Euro oder darunter fällt. Berührt oder unterschreitet die Aktie bis zum Bewertungstag die Barriere und die Aktie notiert dann unterhalb des Caps, dann wird das Zertifikat mit dem am Bewertungstag festgestellten Schlusskurs der Aktie zurückbezahlt.

### Discount-Zertifikat mit 14% Chance und 22% Discount

Das Morgan Stanley-Discount-Zertifikat auf die Infineon-Aktie (ISIN: [DE000MB80L86](#)), BV 1, Bewertungstag 20.12.24, mit Cap bei 30 Euro konnten Anleger beim Aktienkurs von 33,70 Euro mit 26,28 Euro kaufen. Somit ist das Zertifikat im Vergleich zum direkten Aktienkauf mit einem Abschlag (Discount) von 22,02 Prozent günstiger als die Aktie zu bekommen.

Notiert die Infineon-Aktie am Bewertungstag auf oder oberhalb des Caps von 30 Euro, dann wird das Zertifikat mit dem Höchstbetrag von 30 Euro zurückbezahlt. Deshalb ermöglicht es in 13 Monaten einen Bruttoertrag von 14,16 Prozent (=12,50 Prozent pro Jahr), wenn die Aktie am Bewertungstag oberhalb des Caps notiert. Befindet sich der Aktienkurs an diesem Tag unterhalb des Caps von 30 Euro, dann wird auch dieses Zertifikat mit dem am Bewertungstag ermittelten Schlusskurs der Aktie zurückbezahlt.

Werbung



Für ein fundiertes Handeln am Aktienmarkt.  
Chart-Talk mit Martin Utschneider und Dominik Auricht.

onemarkets by  
UniCredit

Jetzt zum Webinar anmelden

## Cisco – defensiver Einstieg auf niedrigerem Niveau

Autor: Thorsten Welgen

Cisco (US17275R1023) meldete für das letzte Quartal einen Umsatzanstieg in allen Segmenten: die Investitionen der Kunden in generative künstliche Intelligenz, Cloud und Sicherheitslösungen ließen die Erlöse um 7,6 Prozent gegenüber dem Vorjahresvergleichszeitraum wachsen, der Bruttogewinn stieg um 14,5 Prozent auf 9,6 Mrd., während der Nettogewinn sogar um 36 Prozent auf 3,6 Mrd. US-Dollar zulegte. Obwohl Cisco damit die Konsensus-Schätzungen übertraf, verlor die Aktie 10 Prozent, da die Jahresprognose gesenkt wurde: Man erwartete einen Gewinn pro Aktie von 3,87 bis 3,93 (zuvor 4,01 bis 4,08 US-Dollar). Wer auf dem niedrigen Niveau Einstiegschancen wittert, greift zum Zertifikat.

### Discount-Strategie mit 5,8 Prozent Puffer (März)

Das Discount-Zertifikat der HVB mit der ISIN **DE000HC5KAM1** bietet beim Preis von 41,52 Euro einen Puffer von 9,6 Prozent. Beim Höchstbetrag (Cap) von 48 US-Dollar errechnet sich bei konstanten Wechselkursen eine Renditechance von ca. 2,35 Euro oder 16,8 Prozent p.a., sofern die Aktie am Bewertungstag 15.3.24 zumindest auf Höhe des Caps notiert. Barausgleich in allen Szenarien.

### Discount-Strategie mit 12,8 Prozent Puffer (Juni)

Mehr Puffer gibt's beim Produkt der SG mit der ISIN **DE000SV4NPF4**: Bei einem Preis von 38,45 Euro beträgt der Puffer knapp 13 Prozent. Das Cap von 45 US-Dollar begrenzt den Gewinn bei konstanten Wechselkursen auf ca. 2,66 Euro oder 11,4 Prozent p.a. In diesem gewinnmaximalen Szenario notiert die Aktie am 21.6.24 auf Höhe des Caps oder drüber. Barausgleich in allen Szenarien.

### Bonus-Strategie mit 21,2 Prozent Puffer (Juni)

Das Bonus-Zertifikat mit Cap der BNP Paribas (ISIN **DE000PE9YTE9**) ist mit einem Bonusbetrag und Cap von 52 US-Dollar ausgestattet. Sofern die Barriere bei 38 US-Dollar bis zum Bewertungstag 21.6.24 niemals berührt oder unterschritten wird, erhalten Anleger den Bonus- und Höchstbetrag. Beim Kaufpreis von 44,34 Euro und konstanten Wechselkursen liegt die maximale Rendite bei 3,17 Euro oder 11,9 Prozent p.a. Attraktives Pricing: Zertifikat ohne Aufgeld. Barausgleich in allen Szenarien.

**ZertifikateReport-Fazit:** Wer davon ausgeht, dass sich die Cisco-Aktie auf dem ermäßigten Niveau zumindest stabilisiert und bei Eintritt dieses Szenarios interessante Seitwärtsrenditen realisieren will, kann sich mit den Discount- und Bonus-Zertifikaten zusätzlich gegen kleinere Rücksetzer absichern.



Genossenschaftliche FinanzGruppe  
Volksbanken Raiffeisenbanken

Werbung

Europa – klimaneutral bis 2050?  
Jetzt an der Entwicklung der CO<sub>2</sub>-Preise teilhaben –  
mit Partizipationszertifikaten der DZ BANK.

Mehr unter: [www.dzbank-derivate.de](http://www.dzbank-derivate.de)

**DZ BANK**  
Die Initiativbank

## Verbund-Express-Zertifikat mit 10% Zinsen pro Jahr und 40% Schutz

Die Aktie von Österreichs größtem Stromunternehmen und des zu den größten Stromerzeugern aus Wasserkraft in Europa zählende Verbund (ISIN: AT0000746409) konnte sich in den vergangenen Monaten deutlich von ihrem Jahrestief vom 2.6.23 bei 66,45 Euro nach oben hin absetzen. Der Versorger, der 95 Prozent des Stroms aus Wasserkraft und 5 Prozent aus Windkraft produziert, konnte in den ersten drei Quartalen des Jahres 2023 wegen der höheren Stromproduktion und der gestiegenen Strompreise Umsatz und Gewinn kräftig steigern.

Wer nach den positiven Unternehmensnachrichten eine Investition in die Verbund-Aktie in Erwägung zieht und das Risiko des direkten Aktieninvestments gegen eine fixe Zinszahlung und Sicherheitspuffer eintauschen möchte, könnte die Anschaffung in das derzeit zur Zeichnung angebotenen Express-Zertifikates auf die Verbund-Aktie der RBI ins Auge fassen.

### 10% Renditechance und 40% Sicherheitspuffer

Der Schlusskurs der Verbund-Aktie vom 12.12.23 wird als Startwert und Auszahlungslevel für das Zertifikat fixiert. Bei 60 Prozent des Startwertes wird die am letzten Bewertungstag (7.12.28) aktivierte Barriere liegen. Wenn die Aktie am nächsten Bewertungstag (11.12.24) auf oder oberhalb des Auszahlungslevels notiert, dann wird das Zertifikat mit 110 Prozent des Ausgabepreises zurückbezahlt. Verfehlt die Aktie dieses Ziel, dann verlängert sich die Laufzeit des Zertifikates zumindest um ein weiteres Jahr bis zum nächsten Bewertungstag.

Notiert die Verbund-Aktie am nächsten Bewertungstag (16.12.25) oberhalb des Auszahlungslevels, dann wird die Rückzahlung des Zertifikates mit 120 Prozent des Ausgabepreises erfolgen. Die Vorgangsweise mit den jährlich um 10 Prozent steigenden Auszahlungsbeträgen wird auch in den verbleibenden Laufzeitjahren angewendet.

Läuft das Zertifikat mangels vorzeitiger Tilgung bis zum letzten Bewertungstag und die Aktie befindet sich an diesem Tag oberhalb des Auszahlungslevels, dann wird es mit dem Höchstbetrag von 150 Prozent des Ausgabepreises zurückbezahlt. Bei einem finalen Aktienkurs zwischen der Barriere und dem Auszahlungslevel wird das Zertifikat mit dem Ausgabepreis von 100 Prozent zurückbezahlt. Bei einem Kursrückgang von mehr als 40 Prozent wird das Zertifikat mittels der Zuteilung von Verbund-Aktien getilgt.

Das RBI-Express Verbund-Zertifikat, ISIN: [AT0000A38H42](#), maximale Laufzeit bis 13.12.28, kann noch bis 11.12.23 in einer Stückelung von 1.000 Euro mit 100 Prozent gezeichnet werden.

**ZertifikateReport-Fazit:** Dieses Express-Zertifikat auf die Verbund-Aktie eignet sich für renditeorientierte Anleger mit der Markteinschätzung, dass die Verbund-Aktie in den nächsten Jahren an einem der Bewertungstage oberhalb der vorzeitigen Auszahlungsbarriere notieren wird.

## ZertifikateReport IMPRESSUM

**Impressum:** "ZERVUS" Kozubek & Schaffelner OG, Linzerstrasse 82a, A-3003 Gablitz, Tel.: +43 (0)676 719 23 95, E-Mail: [info@zertifikatereport.de](mailto:info@zertifikatereport.de), Herausgeber Walter Kozubek, [info@zertifikatereport.de](mailto:info@zertifikatereport.de) und Claus Schaffelner, [info@zertifikatereport.de](mailto:info@zertifikatereport.de)

**Disclaimer:** Die Inhalte des ZertifikateReport sowie die Internetseiten der "ZERVUS" Kozubek & Schaffelner OG dienen lediglich der Information und stellen weder Anlageberatung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf der jeweiligen Wertpapiere, Geldmarktinstrumente oder Derivate, noch die Grundlage für einen Vertrag oder eine Verpflichtung irgend einer Art dar. Für die Richtigkeit der Daten wird keine Haftung übernommen. Für den Inhalt jener Internetseiten, die mit dieser Homepage verlinkt sind, wird keine Haftung übernommen. Börsengeschäfte beinhalten Risiken, die Ihnen bewusst sein müssen, welche die Konsultierung eines professionellen Anlageberaters oder Finanzdienstleisters erforderlich machen. Bitte wenden Sie sich vor Tätigung irgendeiner Handelsaktivität bezüglich der hier dargestellten Wertpapiere, Geldmarktinstrumente oder Derivate an die Bank Ihres Vertrauens! Hinweis auf mögliche Interessenkonflikte: Der Autor kann über Wertpapiere und Geldanlageprodukte schreiben, die er selbst besitzt, besaß, beabsichtigt zu erwerben oder zu handeln.